

Definitionen

Als Absolvierende werden Schüler:innen bezeichnet, die eine allgemeinbildende Schulart nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht am Ende oder im Verlauf des Berichtsschuljahres mit einem Abschluss (mindestens einfache Berufsbildungsreife) verlassen haben. Hierzu zählen auch mit Abschluss an eine andere allgemeinbildenden Schulart wechselnden Schüler:innen (Übergehende). Übergehende werden also in Zeitreihen mit den jeweiligen Abschlüssen mehrfach als Absolvierende gezählt, zunächst als Übergehende, dann als Schulentlassene.

Als Abgehende werden Schüler:innen bezeichnet, die das allgemeinbildende Schulsystem nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht am Ende oder im Verlauf des Berichtsschuljahres, ohne mindestens eine Berufsbildungsreife erlangt zu haben, verlassen haben (meist als „Abgehende ohne Abschluss“ oder „Abgehende ohne Berufsbildungsreife“ bezeichnet). Hierunter befinden sich auch viele Schüler:innen mit sonderpädagogischen Förderbedarfen sowie Schüler:innen, die aufgrund Ihrer Zuwanderungsgeschichte ggf. erst wenige Jahre im allgemeinbildenden Schulsystem verbracht haben. Einbezogen werden auch Schüler:innen, die nach Verlassen des allgemeinbildenden Schulwesens ihre Vollzeitschulpflicht an einer beruflichen Schule erfüllen, auch, um dort ggf. allgemeinbildende Abschlüsse nachzuholen.

Schulentlassene sind Abgehende und Absolvierende, die das allgemeinbildende Schulsystem verlassen. Hier bleiben jene Schüler:innen außer Betracht, die nach einem Wechsel der Schulart innerhalb des allgemeinbildenden Schulwesens verbleiben. Auf diese Weise werden Doppelzählungen innerhalb des allgemeinbildenden Bereichs über die Jahre hinweg vermieden. Jede:r Schüler:in, der:die das allgemeinbildende Schulwesen verlässt, wird nur einmal gezählt und zwar mit dem höchsten erreichten Abschluss.

Abgehende (ohne Berufsbildungsreife)	Absolvierende (mit mindestens Berufsbildungsreife)	
Schulentlassene (verlassen das allgemeinbildende Schulsystem)		Übergehende (wechseln mit Abschluss die Schulart im allgemeinbildenden Schulsystem)

Die gebildeten Kennzahlen bilden somit noch nicht den letztlich erreichten Abschluss der Schüler:innen ab, sondern nur den Zwischenstand beim Verlassen des allgemeinbildenden Schulsystems bzw. beim Wechsel der allgemeinbildenden Schulart. Im beruflichen Schulsystem werden jedoch auch noch viele Abschlüsse nachgeholt bzw. höhere zusätzliche Abschlüsse erworben.

Die Daten sollen somit vor allem auf zwei Fragen Antwort geben:

1. Wie viele Schüler:innen gehen mit welchen Qualifikationen von den einzelnen Schularten des allgemeinbildenden Schulsystems ab bzw. wechseln mit Abschluss an eine andere allgemeinbildende Schulart?
Dies wird durch Auswertungen der Gesamtgruppe der Abgehenden und Absolvierenden beantwortet.
2. Wie viele Schüler:innen verlassen das allgemeinbildende Schulsystem insgesamt?
Dies wird durch Auswertungen der Schulentlassenen beantwortet - sie sind die wichtigste Teilgruppe der Abgehenden und Absolvierenden. Die aus dem allgemeinbildenden Schulwesen entlassenen Schüler:innen können sich - abhängig vom erreichten Abschluss - an einer beruflichen Schule, an einer Hochschule, um einen Ausbildungsplatz oder um einen Arbeitsplatz bewerben. Insofern kommt der Zahl der Schulentlassenen aus dem allgemeinbildenden Schulsystem große Bedeutung zu.

Insbesondere die zweite Frage ist somit aus Sicht des Arbeitsmarktes bzw. der anschließenden beruflichen Bildung von besonderem Interesse und stellt das Ergebnis des Bildungsweges in den allgemeinbildenden Schularten besser dar.

Im Folgenden werden daher die Schulentlassenen vordergründig dargestellt und die Übergehenden lediglich nachrichtlich ausgewiesen.

Kennzahlen

Bevölkerungsbezogene Quoten

Die Abschlussquoten von Absolvierenden, Abgehenden ohne Berufsbildungsreife bzw. Schulentlassenen sind gleich dem Quotienten aus der Zahl der Absolvierenden/ Abgehenden bzw. Schulentlassenen mit der entsprechenden Qualifikation und der Anzahl der gleichaltrigen Bevölkerung. Dies wird durch das Quotensummenverfahren berechnet. Dabei wird pro Entlassjahrgang die Anzahl der Absolvierenden, Abgehenden ohne Berufsbildungsreife bzw. Schulentlassenen aus einem Altersjahrgang durch die Bevölkerung des entsprechend altersgleichen Bevölkerungsjahrgangs geteilt. Dies wird für jeden Bevölkerungsjahrgang angewendet, in dem es für den jeweiligen Abschluss Absolvierende bzw. Abgehende ohne Abschluss gibt. Letztendlich werden die bevölkerungsjahrgangsbezogenen so berechneten einzelnen Quoten addiert. Die Summe der einzelnen Quoten über die Abschlüsse ergibt nicht methodisch 100 Prozent, da bei den Abschlüssen unterschiedliche Altersjahrgänge enthalten sind. Im Rahmen des Zensus werden teilweise Bevölkerungszahlen nachträglich angepasst. Sofern bei der Erstellung diese Datenblattes eine solche Anpassung erfolgte, können geringfügige Abweichungen dieser Quote von den von KMK, statistischem Bundesamt oder des IQHB veröffentlichten Quote entstehen.

Verteilungsanteile

Ergänzend können die Absolvierenden und Abgehenden oder Schulentlassenen auch in der Verteilung auf die Abschlüsse dargestellt werden. Hier wird abschlussbezogen aufgezeigt, wie hoch der Anteil der Absolvierenden/ Abgehenden bzw. Schulentlassenen insgesamt ist. Die Addition der Einzelquoten ergibt hier 100 Prozent.

Die dargestellten Kennzahlen beziehen sich hier nur auf die Schulentlassenen der öffentlichen und privaten Schulen.



Entlassjahr 2022

Schulentlassene		ohne Berufsbildungsreife		einfache Berufsbildungsreife		erweiterte Berufsbildungsreife		Mittlerer Schulabschluss °		Abitur		Insgesamt	
	aus Schulform	gesamt	davon aus öffentlichen Schulen	gesamt	davon aus öffentlichen Schulen	gesamt	davon aus öffentlichen Schulen	gesamt	davon aus öffentlichen Schulen	gesamt	davon aus öffentlichen Schulen	gesamt	davon aus öffentlichen Schulen
Bremen	Oberschule/Gesamtschule	359	358	276	268	627	608	1.245	1.164	910	890	3.417	3.288
	Gymnasium	28	28	42	32	30	29	189	165	923	717	1.212	971
	Freie Waldorfschule	4	0	0	0	2	0	18	0	44	0	68	0
	Werkschule	38	38	15	15	81	81	0	0	0	0	134	134
	Förderzentrum	29	24	7	3	2	2	1	1	0	0	39	30
	Erwachsenenschule	0	0	0	0	19	19	131	131	63	63	213	213
	gesamt	458	448	340	318	761	739	1.584	1.461	1.940	1.670	5.083	4.636
Bremerhaven	Oberschule	164	164	123	123	213	198	333	316	306	306	1.139	1.107
	Gymnasium	0	0	10	10	1	1	18	18	164	164	193	193
	Freie Waldorfschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Werkschule	10	10	2	2	11	11	0	0	0	0	23	23
	Förderzentrum	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Erwachsenenschule	0	0	0	0	9	9	10	10	4	4	23	23
	gesamt	174	174	135	135	234	219	361	344	474	474	1.378	1.346
Land Bremen	Oberschule/Gesamtschule	523	522	399	391	840	806	1.578	1.480	1.216	1.196	4.556	4.395
	Gymnasium	28	28	52	42	31	30	207	183	1.087	881	1.405	1.164
	Freie Waldorfschule	4	0	0	0	2	0	18	0	44	0	68	0
	Werkschule	48	48	17	17	92	92	0	0	0	0	157	157
	Förderzentrum	29	24	7	3	2	2	1	1	0	0	39	30
	Erwachsenenschule	0	0	0	0	28	28	141	141	67	67	236	236
	gesamt	632	622	475	453	995	958	1.945	1.805	2.414	2.144	6.461	5.982
nachrichtlich Übergänger:innen													
Bremen	Oberschule/Gesamtschule	0	0	34	1	0	0	118	97	0	0	152	98
	Gymnasium	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Freie Waldorfschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Werkschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Förderzentrum	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Erwachsenenschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	gesamt	0	0	34	1	0	0	118	97	0	0	152	98
Bremerhaven	Oberschule	0	0	0	0	0	0	10	9	0	0	10	9
	Gymnasium	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Freie Waldorfschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Werkschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Förderzentrum	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Erwachsenenschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	gesamt	0	0	0	0	0	0	10	9	0	0	10	9
Land Bremen	Oberschule/Gesamtschule	0	0	34	1	0	0	128	106	0	0	162	107
	Gymnasium	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Freie Waldorfschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Werkschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Förderzentrum	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Erwachsenenschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	gesamt	0	0	34	1	0	0	128	106	0	0	162	107

° inklusive Absolvent:innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erlangt haben

Schulentlassene allgemeinbildende Schulen

Anzahlen	Bremen	Bremerhaven	Land Bremen
ohne Berufsbildungsreife	458	174	632
<i>davon mit Förderbedarf Wahrnehmung und Entwicklung</i>	53	19	72
<i>mit Förderbedarf Lernen, Sprache, sozioemotionale Entwicklung (LSE)</i>	101	43	144
einfache Berufsbildungsreife	340	135	475
erweiterte Berufsbildungsreife	761	234	995
Mittlerer Schulabschluss °	1.584	361	1.945
Abitur	1.940	474	2.414

° inklusive Absolvent:innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erlangt haben

Bevölkerungsbezogene Quote nach Quotensummenmodell

Schulentlassene	Bremen	Bremerhaven	Land Bremen
ohne Berufsbildungsreife	9,3%	15,4%	10,5%
<i>mit Förderbedarf Wahrnehmung und Entwicklung</i>	1,1%	1,7%	1,2%
<i>mit Förderbedarf Lernen, Sprache, sozioemotionale Entwicklung (LSE)</i>	2,0%	3,8%	2,4%
einfache Berufsbildungsreife	6,9%	11,9%	7,9%
erweiterte Berufsbildungsreife	15,4%	20,6%	16,4%
Mittlerer Schulabschluss °	30,9%	31,6%	31,1%
Abitur	36,6%	41,6%	37,5%

° inklusive Absolvent:innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erlangt haben

Verteilung nach Abschlüssen

Schulentlassene	Bremen	Bremerhaven	Land Bremen
ohne Berufsbildungsreife	9,0%	12,6%	9,8%
<i>mit Förderbedarf Wahrnehmung und Entwicklung</i>	1,0%	1,4%	1,1%
<i>mit Förderbedarf Lernen, Sprache, sozioemotionale Entwicklung (LSE)</i>	2,0%	3,1%	2,2%
einfache Berufsbildungsreife	6,7%	9,8%	7,4%
erweiterte Berufsbildungsreife	15,0%	17,0%	15,4%
Mittlerer Schulabschluss °	31,2%	26,2%	30,1%
Abitur	38,2%	34,4%	37,4%

° inklusive Absolvent:innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erlangt haben